

# PATENSCHAFTSURKUNDE



*Kerstin Richter*

hat eine Patenschaft zum  
**Schutz der Urwälder**  
übernommen.

Dafür bedanke ich mich im Namen  
von Greenpeace ganz herzlich.

Hamburg, den 10.6.2015

*Brigitte Behrens*

Brigitte Behrens  
Geschäftsführerin Greenpeace e.V.

**GREENPEACE**

Sehr geehrte Frau Richter,

im Namen der Schüler der Klassenstufe 10 und meiner Kollegen vom Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa möchte ich mich auf diesem Wege für Ihre engagierte Unterstützung unserer Projektwoche zum Thema „Klimawandel – Klimaschutz“ bedanken.

In Ihrem Seminar erhielten die Schüler Einblick in umfangreiches und sehr aktuelles Material zu globalen und regionalen klimatischen Entwicklungen und Auffälligkeiten. Es wurde deutlich, mit welcher Leidenschaft Sie für positive Veränderungen im Bereich der Klimapolitik eintreten und dass Sie die Verantwortung auch jedes Einzelnen begründet anmahnen.

Sehr hilfreich im Rahmen des Seminars waren die von Ihnen erstellten Arbeitsblätter, auf die wir sehr gern im Geographie-Unterricht der Klasse 11 zurückgreifen werden. Ausdrücklich vielen Dank auch für das zur Verfügung gestellte Material, das ebenfalls in Kl.11 zum Einsatz kommen wird.

Ihr Seminar hat wesentlich zur inhaltlichen Bereicherung unserer Projektwoche beigetragen, aber auch im Hinblick auf die bewusstere Auseinandersetzung mit diesem Thema für jeden Einzelnen sachliche und emotionale Impulse gegeben.

Vielen Dank dafür. Wir wünschen Ihnen alles Gute bei Ihren Initiativen und Projekten und würden uns freuen, Sie oder einen Ihrer Mitarbeiter nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Angela Schorn  
(FB-Leiterin Geo am WHG Riesa)

**Werner-Heisenberg-Gymnasium**

Friedrich-Ebert-Platz 6 ■

**01591 Riesa**

Telefon: 0 35 25 / 5 03 00

Telefax: 0 35 25 / 50 30 30

Riesa, am 7.7.2014

HdK Dresden e. V.  
Kerstin Richter  
Rabenauer Straße 1  
  
01159 Dresden

### Referenzschreiben Johann- Gottfried- Herder- Gymnasium Pirna

Am 13.4.2015 und 15.4.2015 hielten Frau Richter und Herr Dr. Slobodda in drei Biologie Grundkursen der Jahrgangsstufen 11 am Herder-Gymnasium in Pirna Vorträge zum Thema Klimawandel und dessen Auswirkungen auf die Ökosysteme.

Ausgehend von der Entwicklung der Weltbevölkerung und Daten zur Entwicklung des Klimas wurden an aktuellen, regionalen und weltweiten Ereignissen das komplexe Phänomen des Klimawandels umfassend beschrieben. Den Schülern wurden Zusammenhänge zwischen individuellen Handeln (Energieverbrauch, Lebensmittelverschwendung, Wasserverbrauch) und globalen Ereignissen bewusst gemacht. Frau Richter zeigte vielfältige politische (Flüchtlingsströme) und soziale Folgen des Klimawandels auf. Individuelle Handlungsstrategien wurden hinsichtlich ihrer Wirksamkeit kontrovers diskutiert – zahlreiche Zahlen und Fakten erzeugten Betroffenheit. Fachkenntnisse der Schüler aus den Bereichen Geographie, Chemie und Ökologie waren gefordert bzw. wurden reaktiviert.

Dr. Slobodda stellte die regionalen Auswirkungen des Klimawandels bezogen auf die heimischen Tier- und Pflanzenarten dar. An anschaulichen und für die Schüler fassbaren Beispielen wurden die Veränderungen bewusst gemacht, die teilweise auch für die Schüler schon beobachtbar sind. Wechselwirkungen zwischen abiotischen und biotischen Faktoren, zum Beispiel zwischen zunehmenden Wassermangel und daraus folgenden Änderungen in der Vegetation wurden anschaulich erläutert. Artenschwund aufgrund von Lebensraumverlust wurde am Beispiel der Amphibien und Insekten beschrieben.

Beide Teilvorträge hatten zahlreiche Bezüge zu verbindlichen Lehrplaninhalten und waren ein motivierender Einstieg in das Stoffgebiet Ökologie in der Jahrgangsstufe 11 - dafür ein herzliches Dankeschön an beide Referenten.

*K. Fritzsche*  
Biologielehrerin



# Johann-Walter-Gymnasium

Johann-Walter-Gymnasium ▪ Schlossstraße 7/9 ▪ 04860 Torgau

Frau  
Kerstin Richter  
Rabenauer Str. 1  
01159 Dresden

Tel.: (0 34 21) 73 799-0  
Fax: (0 34 21) 73 799-15  
E-Mail: [postmaster@johann-walter-gymnasium.de](mailto:postmaster@johann-walter-gymnasium.de)  
Internet: [www.johann-walter-gymnasium.de](http://www.johann-walter-gymnasium.de)

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
Gal

Datum  
30.04.2015

## Einschätzung Veranstaltung Sachsen im Klimawandel

In den Rahmen der Studien- und Berufsorientierungswoche der Jahrgangsstufe 11 integrierten wir eine Vorlesungs- und Seminarreihe zu wissenschaftlich bedeutenden Themen. Eine Thematik betraf u.a. die Auswirkungen des Klimawandels auf Arten, Lebensgemeinschaften und Ökosysteme. Nach fachkompetenter Beratung durch Frau Richter vom HdK-Bildungsprojekt, nahmen wir ihr Angebot sehr gern an.

Herr Dr. Slobodda und Frau Richter führten die Seminare an unserem Gymnasium am 24.03.2015 durch.

Hierbei wurden Themen zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft, sowie zu den Möglichkeiten einer Folgenbegrenzung mit den angehenden Abiturienten diskutiert. Zur besseren Anschaulichkeit und eindeutigen Darstellung verschiedenster Arten und Ökosysteme nutzten beide Vortragenden modernste Technik. Statistische Erfassungen, grafische Auswertungen und provozierende Fragestellungen regten die Schüler zum Nachdenken und diskutieren an. Durch mannigfaltige Verknüpfungen der verschiedensten Wissenschaftsgebiete wurden die Kausalität der Folgen und daraus resultierende Probleme deutlich. In der knapp bemessenen Zeit konnten die Schüler zahlreiche Anregungen, Gedanken, Argumente und Eindrücke mitnehmen. Sicherlich nicht nur für den Unterricht, sondern auch für Ihr Leben.

H. Gallwitz  
Gallwitz  
Oberstufenberater

**JOHANN-WALTER-GYMNASIUM**  
Schlossstr. 7/9  
04860 Torgau

**Referenz für Kerstin Richter**  
Organisatorin des HdK-Bildungsprojektes „Sachsen im Klimawandel“

In meiner Funktion als Referent für Klimawandel im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie begegnete ich Kerstin Richter erstmals im September 2008. Damals ersuchte sie die Mitarbeiter des Referates Klimaschutz/Klimawandel um fachliche Unterstützung bei der Realisierung eines Bildungsprojektes zum regionalen und globalen Klimawandel, welches sich an Schülerinnen und Schüler sowie an Fachlehrerinnen und Fachlehrer der Biologie und der Geographie allgemeinbildender Schulen in Sachsen richten sollte.

Bereits am 09.01. des Folgejahres organisierte Kerstin Richter mit einem von ihr engagierten Studenten das erste Seminar „Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse“ an einer Mittelschule in Sachsen. Der Pilotphase im Januar 2009 folgten ganzjährige Angebote zweier Seminarthemen an Mittelschulen im Schuljahr 2009/2010 und 2010/2011, die ersten Lehrerfortbildungen zu den Auswirkungen der derzeitigen und projizierten Erderwärmung in Sachsen sowie pro Schuljahr eine Aufforstungsaktion.

Mit großem Engagement und kontinuierlicher Aneignung der neusten Erkenntnisse der globalen und sächsischen Klimaforschung steigerte Kerstin Richter die Anzahl nachgefragter Seminare von Schuljahr zu Schuljahr und ist ab 2012/2013 auch und mit steigender Nachfrage an Gymnasien präsent.


Fachlehrer der Geographie und der Biologie können drei Seminarthemen nachfragen, die Kerstin Richter außerhalb von Dresden autonom umsetzt. In der sächsischen Landeshauptstadt stehen ihr für einen Teil der Seminare drei Wissenschaftler zur Seite.

Im aktuellen Schuljahr fanden unter kompetenter Leitung durch Herrn Dr. Siegfried Slobodda, Referent im Bildungsprojekt, erstmals drei Projektstage nach einem von der Projektorganisatorin erstellten Konzept unter dem Motto „Arten in der Dresdner Heide erkennen, beschreiben und wertschätzen“ statt.

Von Beginn an schätze ich die engagierte, inhaltlich substanzielle und in der Breite der Bildungsmodule eindrucksvolle Arbeit von Kerstin Richter. Beruflich in der Pharmazie, der Chemie, dem Medienmanagement zu Hause, eignete sie sich fachliches Wissen autodidaktisch und durch den Besuch einschlägiger Veranstaltungen an. Für die Umweltbildungsarbeit mit einem besonderen Augenmerk auf den regionalen Klimawandel, seine Ursachen, Auswirkungen und den Konsequenzen für das eigene Leben der Jugendlichen entwickelte Frau Richter nicht nur ein einmaliges sondern auch ein als äußerst wertvoll und qualifiziert einzustufendes Bildungsangebot. Für die Entwicklung, Organisation und Umsetzung dieses Bildungsangebotes hat Frau Kerstin Richter meine volle Hochachtung.

Ausdrücklich unterstreichen darf ich an dieser Stelle die vielfältigen Ansätze nachhaltigen Wirkens von Kerstin Richter im eigenen Leben und bei der Projektorganisation, was ihr einen hohen Grad an Glaubwürdigkeit verleiht. So thematisiert Frau Kerstin Richter in ihren Seminaren weiterhin den „fairen Handel“ und wirbt für eine sozial ausgewogene Energiewende.

Ich wünsche Frau Kerstin Richter, dass ihr engagiertes, zukunftsfähiges und inhaltlich anspruchsvolles Wirken noch möglichst lange in der Umweltbildungsarbeit zu den für die Menschheit so fundamentalen Fragen um den Klimawandel zu finden sein wird!



Udo Mellentin  
Dipl.-Hydrologe



## Gymnasium "Am Breiten Teich" Borna

Am Breiten Teich 4  
04552 Borna

Tel.: 03433 / 20 82 90

Fax.: 03433 / 20 82 91

webmaster@gymnasium-borna.de

www.gymnasium-borna.de

Sehr geehrte Frau Richter,

im Namen unseres 12. Klasse Geografie Grundkurses bei Frau Kohlmetz möchte ich mich noch einmal bei Ihnen für Ihr Engagement bedanken.

Der von Ihnen am 5. Dezember 2014 gehaltene Vortrag über den Klimawandel weltweit und speziell in Sachsen war für uns alle sehr hilfreich. Es war interessant und lehrreich, da dieses Thema uns alle betrifft. Sie haben es geschafft, dieses Thema anschaulich für uns darzustellen – ob mit einer selbst gestalteten Präsentation, mit eigens angepflanzten kleinen Sträuchern und Bäumen oder mit bereitgestelltem Material in Form mehrerer Handouts und einem Apfel für jeden. Wir alle wissen dieses Engagement sehr zu schätzen und haben demzufolge Ihren Vortrag mit großem Interesse verfolgt.

Der Vortrag an sich war voller nützlichem Material und wir alle konnten regelrecht spüren, wie sehr Sie sich in die Materie hinein gearbeitet haben. Wir fanden vor allem Ihren Drang, uns so viel über die Natur und deren Katastrophen zu erzählen, bemerkenswert. Zwei Stunden lang konnten Sie über das Thema Wetterextreme und Klimawandel erzählen und hätten es sicherlich auch noch länger gekonnt, wenn die nötige Zeit dazu da gewesen wäre.

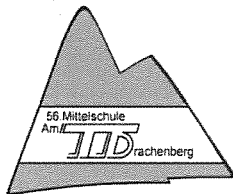
Ich denke, dass der Vortrag für alle, vor allem aber für diejenigen unter uns, die die Geografie Prüfung ablegen wollen, sehr hilfreich war und man einiges an Material daraus mitnehmen konnte.

Vielen lieben Dank also an dieser Stelle noch einmal für Ihre Bereitschaft, uns Schülern Wissen zu vermitteln. Wir würden Sie jederzeit weiter empfehlen und wünschen Ihnen weiterhin ein gutes Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Geografie Grundkurs der 12. Klassen und Frau Kohlmetz

**Gymnasium**  
**Am Breiten Teich**  
Am Breiten Teich 4  
**04552 BORNA**  
Tel.: 03433 / 20 82 90  
Fax: 03433 / 20 82 91



Am 21.11.2014 führte Frau Richter ein Projekt (90 Minuten) zu dem Thema **Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse** in der Klasse 10c in der 56. Oberschule durch.

In dieser Veranstaltung wurde den Schülern anschaulich die Problematik der Klimaveränderung dargestellt. In einem 90 minütigen Vortrag konnten die Schüler anhand von Folien und Statistiken die Folgen der Erderwärmung für die Natur und Volkswirtschaft nachvollziehen.

Der Vortrag war umfangreich, informativ mit detaillierten Fakten unterlegt und anschaulich dargeboten.

Fragen von Schülern wurden klar und verständlich beantwortet.

Auf vorbereiteten Arbeitsblättern wurden wesentliche Ergebnisse festgehalten. Eine Kontrolle der Aufzeichnungen im Verlauf der Veranstaltung könnte zukünftig hilfreich sein, um noch bestehende Unklarheiten zu beseitigen.

Auf Grund einer ungenauen zeitlichen Abstimmung im Vorfeld (Missverständnis bei der Dauer der Veranstaltung seitens der Schule) fand leider keine Diskussion und aktive Teilnahme der Schüler statt. Diese sollte bei zukünftigen Projekten mit eingeplant werden, da dieses Thema die Schüler bewegt und persönlich anspricht.

Die Veranstaltung wurde von den Schülern mit Interesse angenommen und den Schülern wurden umfangreiche und interessante Kenntnisse und Zusammenhänge vermittelt.

*Andrea Tausche*

2.1. 15

# Oberschule Dresden Pieschen

Schule mit besonderem päd. Profil / Gemeinschaftsschule

Robert-Matzke-Str. 14, 01127 Dresden

Tel.: (0351) 8 48 45 27

Fax: (0351) 8 48 45 06

Mail: MSPieschen@aol.com

www.gemeinschaftsschule-pieschen.de

Oberschule Pieschen, R.-Matzke-Str. 14; 01127 Dresden

HdK Dresden

Kerstin Richter

Rabenauer Str. 1

01159 Dresden

03.11.2014

## **Projektwoche an der Gemeinschaftsschule Pieschen zum Thema „Globaler Klimawandel“**

An unserer Schule fand vom 2.9.-5.9.2014 eine Projektwoche zum Thema „Globaler Klimawandel“ statt. Die Schüler der 10. Klassen hatten sich aktiv mit der Thematik auseinander zu setzen u. a. auch in englischer Sprache.

Frau Richter gestaltete einen interessanten Einstiegsvortrag, um die Schüler für das Thema zu sensibilisieren. Im Weiteren folgten Ausarbeitungen zu Tier- und Pflanzenarten, welche eine Klimarelevanz haben. Höhepunkte der Woche waren Exkursionen beider Klassen, um die Auswirkungen des Klimawandels direkt in der Dresdner Heide zu verdeutlichen. Das nötige Fachwissen vermittelte dabei Herr Dr. Slobodda.

Ein Besuch der Ausstellung „Planet 3.0“ im Japanischen Palais rundete die Projektwoche ab.

Für das Engagement von Frau Richter und Herrn Dr. Slobodda möchten wir uns herzlich bedanken. Durch das Mitwirken von Experten können wir an der Schule dieses Thema qualitativ hochwertig gestalten.

*Angela Lutz*      *Monika Henke*

Angela Lutz und Monika Henke  
Klassenleiterinnen der 10. Klassen